

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	01.09.2015

Anfrage aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 16.06.2015, TOP 9.2 Welt-Mädchentag 2015

Frau Rabenstein bittet um eine Mitteilung anlässlich des Welt-Mädchentages am 11.10.2015.

Der Internationale Mädchentag, auch Welt-Mädchentag ist ein von den Vereinten Nationen (UNO) initiiertes Aktionstag. Er soll in jedem Jahr am 11. Oktober einen Anlass geben, um auf die weltweit vorhandenen Benachteiligungen von Mädchen hinzuweisen.

Die Idee zu diesem Tag entstand 2003 als Teil der Kampagne *Because I am a Girl* des Vereins Plan International Deutschland e.V. Im September 2008 wurde der erste noch inoffizielle Internationale Mädchentag ausgerufen. Am 19. Dezember 2011 griff die UNO die Idee auf. Unterstützt wurde sie unter anderem vom Deutschen Bundestag, der am 21. September 2011 fraktionsübergreifend für die Einrichtung des Tages stimmte.

Der Internationale Mädchentag oder Welt-Mädchentag verfolgt das Ziel, auf die schwierige Situation von Mädchen in vielen Ländern der Welt aufmerksam zu machen. Durch begleitende Kampagnen sollen Möglichkeiten zu Verbesserung der Situation gezeigt werden. Forderungen sind unter anderem:

- gezielte Förderung von Mädchen und jungen Frauen durch Bildung
- Bekämpfung der Zwangsehe
- Gleichberechtigung in allen Lebensbereichen
- konsequente Umsetzung von Anti-Diskriminierungsgesetzen
- keine Toleranz für Gewalt gegen Mädchen und junge Frauen im Namen von Tradition oder Kultur

Um auf die Belange von Mädchen weltweit aufmerksam zu machen, beleuchtet Plan International Deutschland e.V. seit 2011 am Abend des 11. Oktobers bekannte Gebäude und Objekte in der Farbe Pink. Unter diesen „Pinkifizierungen“, wie sie das Kinderhilfswerk nennt, waren bereits die Niagarafälle, die Pyramiden von Gizeh oder das London Eye. In Köln erstrahlten zum Welt-Mädchentag 2013 St. Pantaleon und der Bayenturm.

Zum UN Welt-Mädchentag macht in Köln ein Bündnis von Aktionsgruppen, Vereinen, Stiftungen und Institutionen auf Lebenslagen von Mädchen und jungen Frauen weltweit, deutschlandweit und in Köln aufmerksam.

2012, 2013 und 2014 veranstaltete der Mädchenarbeitskreis Köln MÄK e.V. auf dem Roncalliplatz unter dem Motto: Mädchen wollen hoch hinaus – mit Schirmen und Ballons einen Luftballonwettbewerb und die Mädchen aus rechtsrheinischen Jugendzentren bildeten mit Regenschirmen das Frauenzeichen.

2014 wurde von LOBBY FÜR MÄDCHEN e.V. an der Ampel Ehrenfeldgürtel/Fridolinstraße nahe der Straßenbahnhaltestelle Subbelrather Str./Gürtel das zweite Ampelmädchen präsentiert und die VHS

lud zu zwei Diskussionsveranstaltungen

Von Lillyfee zum Alphamädchen - Lebenswelten von Mädchen heute

und um auf die Rechte von Mädchen und ihre Lebenslagen in Afrika aufmerksam zu machen:

Afrika – ein Kontinent in Bewegung?!

ins Forum im Rautenstrauch-Joest-Museum ein.

Die Diskussionen wurden umrahmt von Infoständen:

anyway e.V., Handwerkerinnenhaus e.V. Köln, Lions Club Köln-Ursula e.V., LOBBY FÜR MÄDCHEN e.V., Mädchenarbeitskreis Köln - MÄK e.V., Netzwerk Eine-Welt Stadt Köln, Plan International Deutschland e.V. Aktionsgruppe Köln, Stiftung Sorores-Mundi, Sozialdienst katholischer Frauen e.V., Köln, VHS Köln, Zonta Club Köln 2008,

Anlässlich des Weltmädchentages 2015 sind der Jugendverwaltung bisher zwei Veranstaltungen bekannt:

Der LOBBY FÜR MÄDCHEN e.V. lädt Interessierte, die sich für Geschlechtergerechtigkeit, Gleichberechtigung und Chancengleichheit interessieren zu informativen Vorträgen und Gesprächen im Vorfeld des Weltmädchentages 2015 ein. Die Veranstaltung findet statt am 09. Oktober 2015 im Jugendgästehaus Riehl von 09:30 - 16:00 Uhr.

intombi e.V. lädt am Weltmädchentag am 11. Oktober 2015 fünfzig Mädchen zu einer Stadtsafari durch die Kölner Innenstadt ein. Hier werden Kölner Heldinnen gesucht. Bei lustigen Challenges können Mädchen zeigen, wie cool sie sind. Im Anschluss gibt es eine Candybar, ein Photobooth und eine Preisverleihung!

gez. Dr. Klein